













### *ihr-Form*

Macht die Übung! Geht ins Fitness-Studio! Nehmt einen Apfel! Kommt morgen zum Training! Seid nicht so nervös!

### 5b

1. Iss mehr Gemüse! 2. Sieh nicht so viel fern!  
3. Nicht so langsam, lauft schneller! 4. Trink mehr Wasser!  
5. Spiel nicht so viel, mach doch mal Sport!  
6. Schneller, schwimmt schneller!

### 5c

A: 1. Arbeite nicht so viel! 2. Trink am Abend einen Tee!  
3. Geh zum Arzt! 4. Trink keinen Kaffee! 5. Sprich mit der Chefin!

B: 2. Geht viel spazieren! 3. Trinkt nicht so viel Cola!  
4. Macht Sport! 5. Kauft mehr Obst und Gemüse!

### 6a

1 der Kamm, 7 das Duschgel, 6 das Handtuch,  
3 die Seife, 5 der Föhn, 8 das Shampoo, 2 die Bürste,  
4 die Creme

### 6b

Person 1: Duschgel

Person 2: Kamm

Person 3: Handtuch

### 7

1p – 2t – 3g – 4b – 5t – 6k – 7p – 8d – 9g – 10b –  
11t – 12k

### 8a

- A Ich gebe Ihnen ein Rezept für eine Salbe.
- B Ich hatte einen Unfall. Ich bin mit dem Motorrad gestürzt, mein Knie tut weh.
- C Ich mache einen Verband.
- D Tut das weh?
- E Ja, ein bisschen.
- F Vielen Dank. Auf Wiedersehen.
- G Was ist passiert?
- H Wann muss ich den Verband wechseln?

*Sprechblasen:* 1 GB, 2 DE, 3 CH, 4 AF

### 8b

Beispiel: Ein Motorradfahrer hatte einen Unfall. Er ist zum Arzt gegangen. Sein Knie hat wehgetan. Der Arzt hat einen Verband gemacht. Der Arzt hat dem Motorradfahrer ein Rezept gegeben.

### 8c

*Frau Schröter:* Termin mit Firma „Roba“ verschieben

*Jonas:* E-Mails (von Patrik) lesen

*Sandra und Leander:* Rechnungen fertig machen.

### 8d

ich soll; du sollst; wir sollen; ihr sollt; sie/Sie sollen

### 8e

Du sollst mit dem Bus fahren und (du sollst) nicht zu Fuß gehen. Du sollst nicht so schnell fahren und (du sollst) das Motorrad verkaufen. Du sollst das Bein wenig bewegen und du sollst jetzt keinen Kaffee trinken.

### 10a

Arzt: 1, 2, 7, 8, 9, 10, 11, 13

Patient: 3, 4, 5, 6, 12

### 10b

2. seit zwei Tagen Fieber, 3. Schmerzen, 4. Kopf,  
5. Halsschmerzen und Husten, 6. Sie haben eine Grippe,  
7. Tabletten, 8. in die Arbeit gehen,  
9. im Bett bleiben

### 10c

*Erlaubnis:* Sie dürfen spazieren gehen.

*Gebot:* Sie müssen zu Hause bleiben.

*Verbot:* Sie dürfen nicht spazieren gehen.

### 11a

1. muss, 2. darf nicht, 3. muss, 4. darf nicht, 5. muss,  
6. darf

### 11b

*Lösungsvorschlag:*

Hallo ..., ich kann heute leider nicht (in die Arbeit) kommen. Ich hatte einen Unfall und muss zu Hause bleiben. Mein Arm tut weh. Ich darf ihn nicht bewegen und ich habe einen Verband. Ich darf nicht aufstehen. Hoffentlich kann ich am Montag wieder kommen.  
Viele Grüße

### 12a und b

2. der Saft, trinken, 3. der Verband, bekommen, 4. die Tropfen, einnehmen, 5. die Salbe, auftragen,  
6. das Pflaster, haben, 7. die Spritze bekommen

### 13

*Arzt:* falsch, *Apotheke:* richtig

### 14a

1. Hals-Nasen-Ohren-Ärztin, 2. Kinderarzt,  
3. Allgemeinarzt, 4. Augenärztin, 5. Zahnärztin

### 14b

1. Apotheker, 2. Notarzt, 3. Krankenpfleger,  
4. Physiotherapeut, 5. Arzthelferin

### Kapitel 12: Ab in den Urlaub!

#### 1a

1 F; 2 G; 3 E; 4 A, C

#### 1b

die Badehose, -n  
 der Bikini, -s  
 die Handtasche, -n  
 der Regenschirm, -e  
 der Schlafsack, -säcke  
 die Sonnencreme, -s  
 der Stadtplan, -pläne  
 die Winterjacke, -n

#### 1c

die Sonnencreme, der Rucksack, der (Kräuter-)Tee,  
 der Laptop

#### 2

2G, 3A, 4F, 5E, 6D, 7C

#### 3a

1. machen, 2. besichtigen, 3. gehen, 5. probieren,  
 6. fahren, 7. shoppen, 8. mitmachen

#### 3b



#### 3c

2. Einzelzimmer, 3. Fenster, 4. Anmeldung,  
 5. Unterschrift, 6. Schlüssel, 7. Aufzug, 8. Frühstück,  
 9. Stock, 10. Kreditkarte, 11. bar

#### 4a

Vögelebichl

#### 4b

2. Steigen Sie am Flughafen in den Bus F Richtung  
 Zentrum ein. 3. Steigen Sie beim Marktplatz in die  
 Straßenbahnlinie 3 um. 4. Steigen Sie bei der Halte-  
 stelle Exlgasse aus.

#### 5a

2A, 3E, 4B, 5C

#### 5b

2. In diesem Geschäft spricht man Deutsch, Englisch  
 und Italienisch.  
 3. Man muss das Ticket für die Straßenbahn vor der  
 Fahrt kaufen.  
 4. Wo kann man Tickets für das Musical reservieren?  
 5. Wie kommt man schnell und bequem von München  
 nach Basel?

#### 6

2. In Dresden kann man auf dem Weihnachtsmarkt  
 einkaufen. 3. In Berlin kann man neue Mode und  
 Design finden. 6. In Weil am Rhein bei Basel kann man  
 das Vitra Design Museum besuchen. 7. In Berlin kann  
 man im Sommer im Wannsee schwimmen.

#### 7a

1. Sehenswürdigkeit, 2. Jugendherberge, 3. Navi,  
 4. Halbpension, 5. Reisebüro, 6. Bahnhof, 7. Flughafen

#### 7b

1C, 2E, 3A, 4D, 5B

#### 7c

1. in Göteborg, am Meer; 2. zwei Wochen, 3. mit der  
 Schwester, 4. Der Busfahrer hat sie vergessen. / Der  
 Bus ist ohne sie losgefahren. 5. die/eine Kellnerin und  
 eine Familie; 6. Er hat sich entschuldigt und Alexa zu  
 einem Kaffee eingeladen.

#### 8a

2. Mit wem? 3. Wie lange? 4. Wie?  
 5. Was? 6. Wer? 7. Wen? 8. Was?

#### 9a

Mark und Benno sind früh aufgestanden. Zuerst sind  
 sie mit dem Auto gefahren. Dann haben sie München  
 besucht und eingekauft. Später haben sie in einem  
 Biergarten gegessen und Freunde getroffen. Dann  
 sind sie ins Stadion gegangen. Sie haben ein Spiel  
 angesehen.

#### 9c

1 Gleis 13, 2 Bremen, 3 A17, 4 Bus 65 (nicht)

#### 10a

1. wann, 2. voll, 3. wandern, 4. warten, 5. vielen,  
 6. wie, 7. vier, 8. Wasser, 9. verletzt, 10. Verwandte



## 11

1. a, 2. c, 3. a, 4. b

## 12a

Usedom, Berlin, Leipzig, Schwarzwald

## R1

1. mit Freunden, 2. auf Mallorca, 3. zwei Wochen,  
4. Sie sind gewandert, zum Strand gegangen,  
geschwommen, haben gegrillt und sind auf der Insel  
herumgefahren. 5. Es war zu heiß.

## R3

Marienplatz, Pinakothek, Olympiastadion, Olympiapark

## Plattform 4

### 2c

Esra ruft bei Eva an. Eva ist nicht zu Hause.

### 3

1a, 2c, 3a, 4c, 5c

### 6

1. Falsch, 2. Richtig, 3. Richtig, 4. Richtig, 5. Falsch

### 8

*Warum schreiben Sie?* Wohnung gefunden, feiern

*Party: wann?* Samstag, um 18 Uhr

*helfen?* Kannst du mir am Vormittag helfen?